



**Kanton Zürich
Volkswirtschaftsdirektion**

Unterschätzter Wohlstandszuwachs – Wachstum und Produktivität der Zürcher Wirtschaft

Medienkonferenz 6. Juni 2023



Referierende

- Carmen Walker Späh, Regierungsrätin und Volkswirtschaftsdirektorin
- Luc Zobrist, Leiter Fachstelle Volkswirtschaft



NZZ

Zuwanderung: Die Schweizer Wirtschaft wächst primär in die Breite

Die Schweizer Wirtschaft gilt als positiver Sonderfall. Doch der Lack blättert ab, wenn man das Wachstum in Relation zur Bevölkerung stellt.

10.12.2022



Zürcher Kantonalbank

<https://www.zkb.ch> › blog › anlegen › wohlstand-nim... ⋮

Wohlstand nimmt unterdurchschnittlich zu

22.11.2022 — Aussagekräftiger für den materiellen **Wohlstand** ist vielmehr die Wirtschaftskraft im Verhältnis zur Anzahl der Bewohner. Die **Schweiz** ist ...

TA Tages-Anzeiger

Ist Zürich zu erfolgreich? – Die SP will die Zuwanderung von Gutverdienern bremsen

Zürich soll nicht zu einem «zweiten Zug» werden, weil Expats die Mieten in die Höhe treiben. Darum will der städtische SP-Präsident das Geld...

13.10.2022



Was bedeutet Wirtschaftswachstum?

4



Volkswirtschaftsdirektion



Mehr Einkommen

BIP pro
Kopf im
Kanton ZH

65'000 CHF (1980)

104'000 CHF (2022)



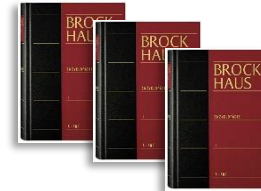
Mehr Freizeit



½ Nachmittag pro
Woche weniger
Arbeitszeit als 1991



Bessere Qualität



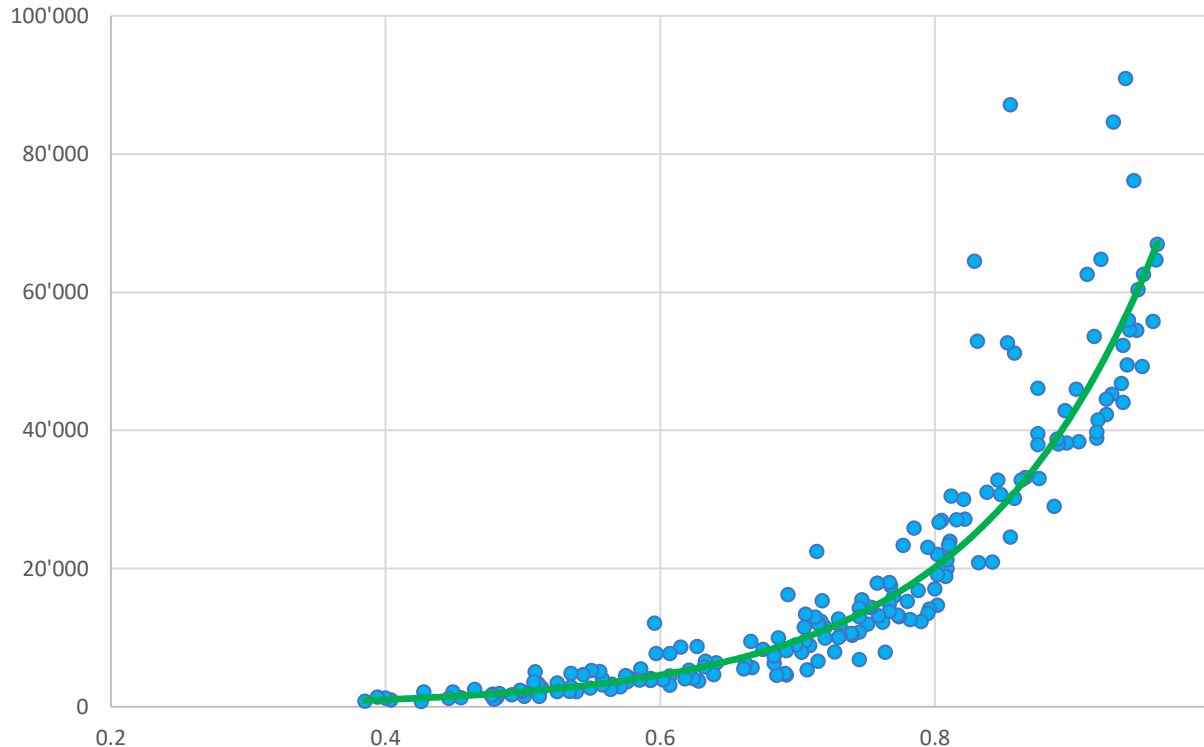
(1980)



(2022)

Hohe Korrelation zw. BIP und HDI

BIP pro Kopf
(in USD und PPP)



Allgemein gilt:
Je höher BIP, desto
höher Lebenserwartung,
Bildungsstandard,
medizinische
Versorgung etc.

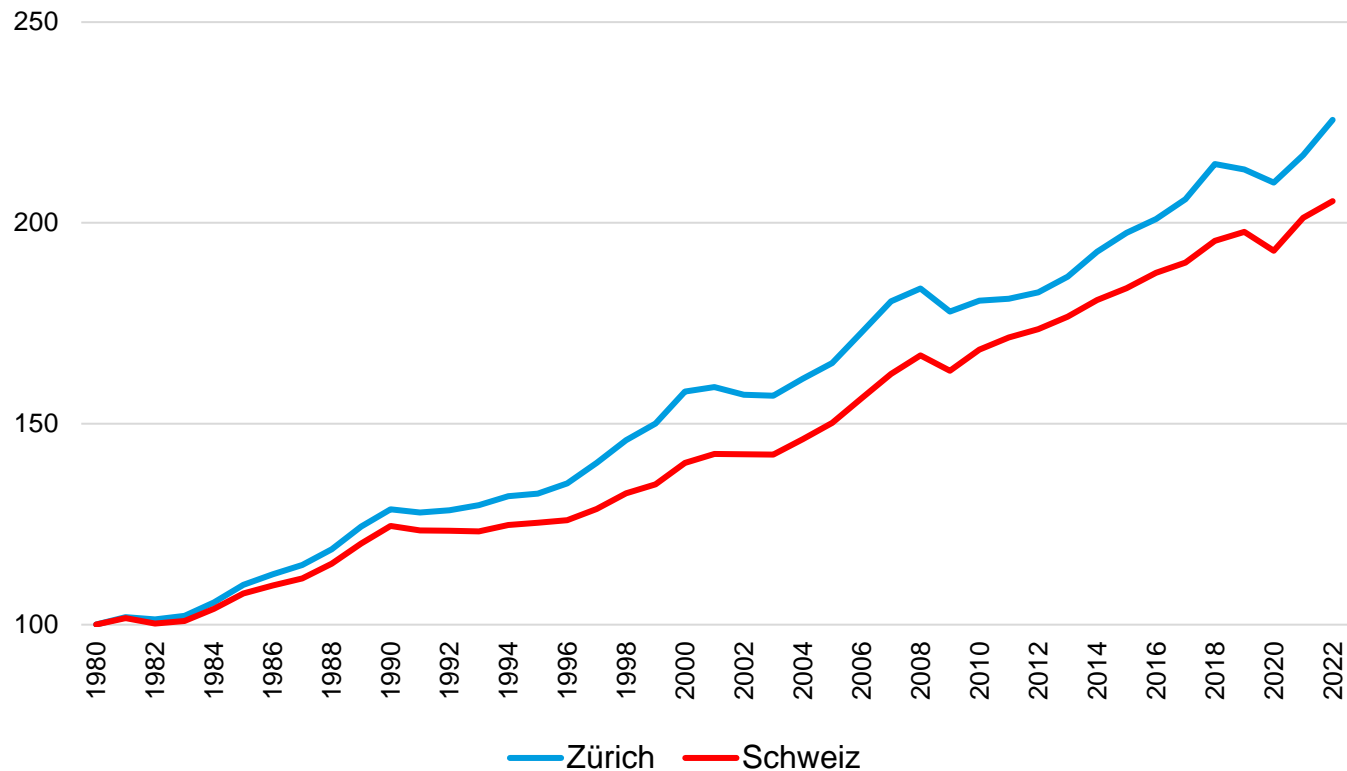
Hauptergebnisse

Wirtschaftsmonitoring

Zürcher Wirtschaft wächst kräftig (I)

7

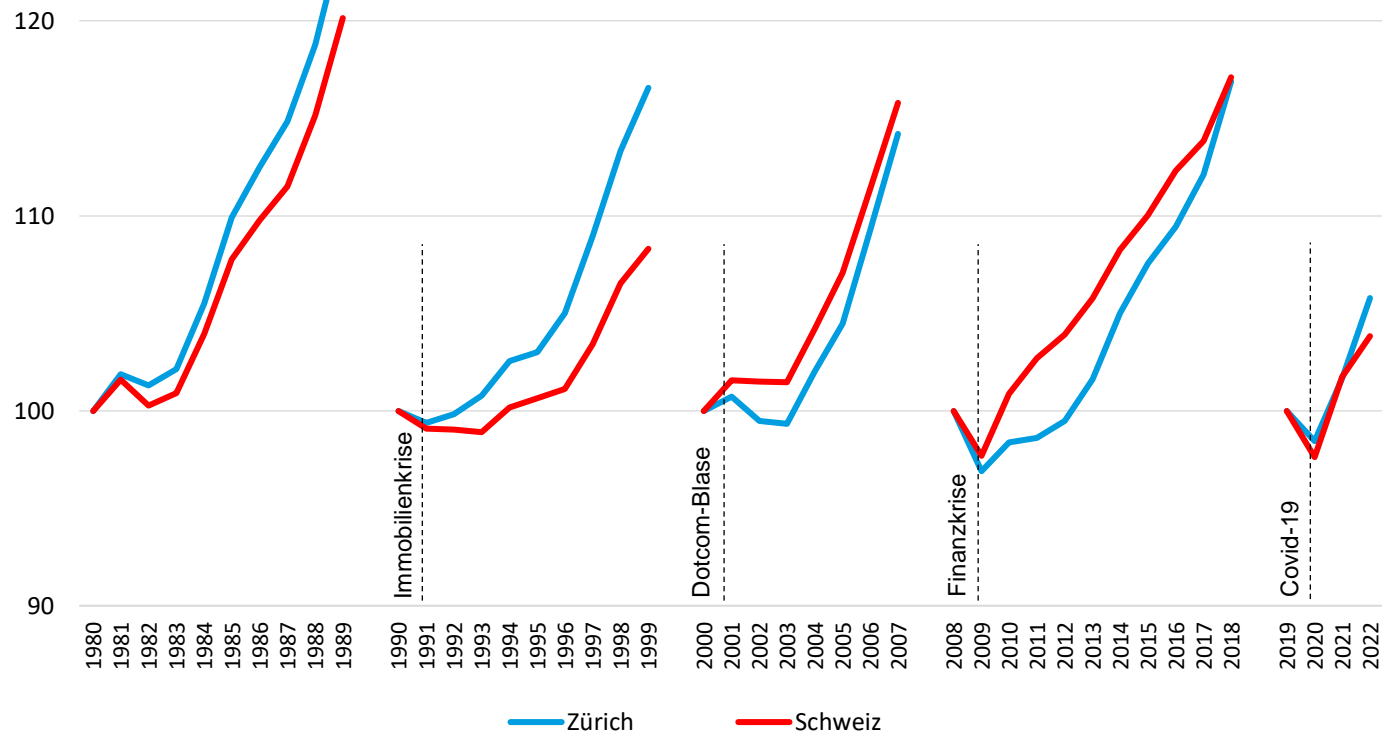
Reales BIP, indexiert (1980 = 100)



Zürcher Wirtschaft wächst kräftig (II)

8

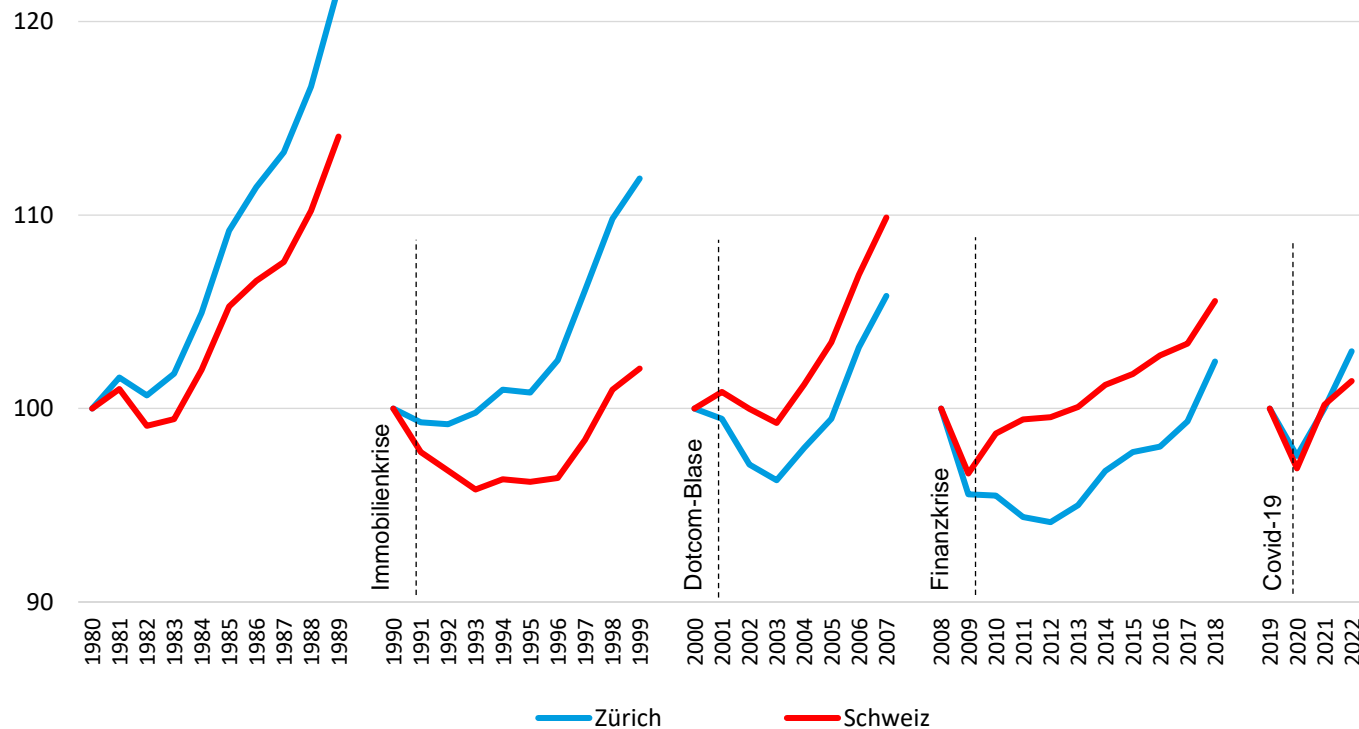
Reales BIP, indexiert



Pro-Kopf-Wachstum hat sich abgeschwächt

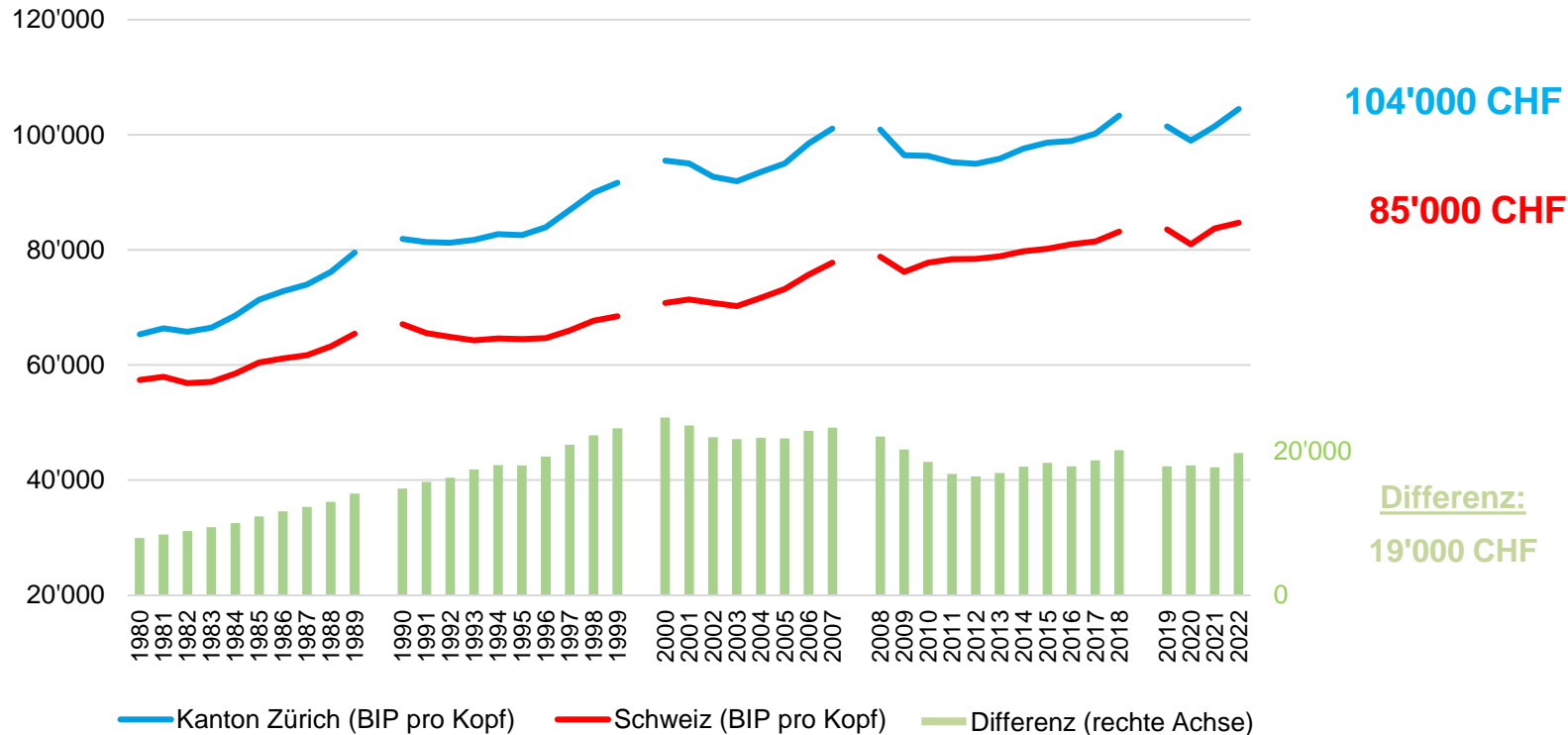
9

Reales BIP pro Kopf, indexiert



... aber auf sehr hohem Niveau

Reales BIP pro Kopf, in CHF

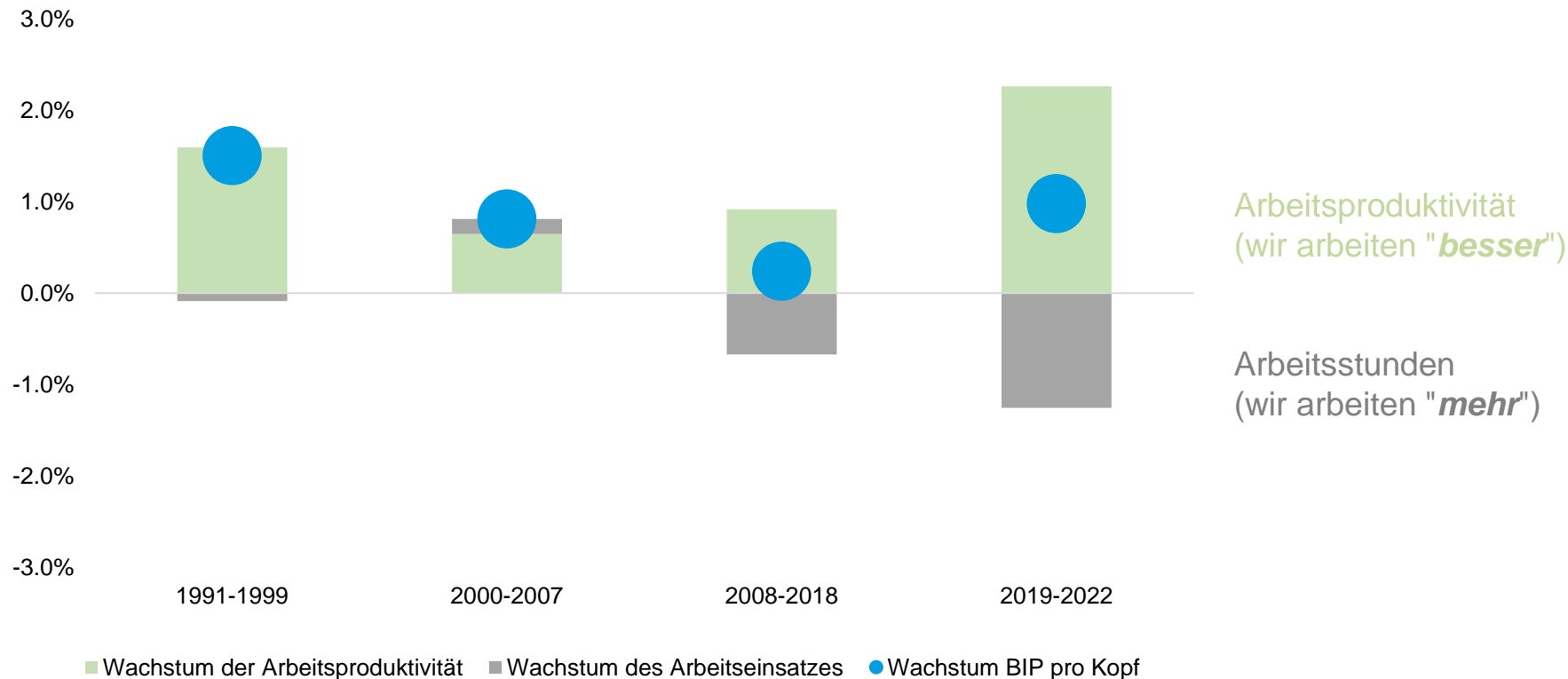


Die beiden Treiber des BIP pro Kopf

11

 Volkswirtschaftsdirektion

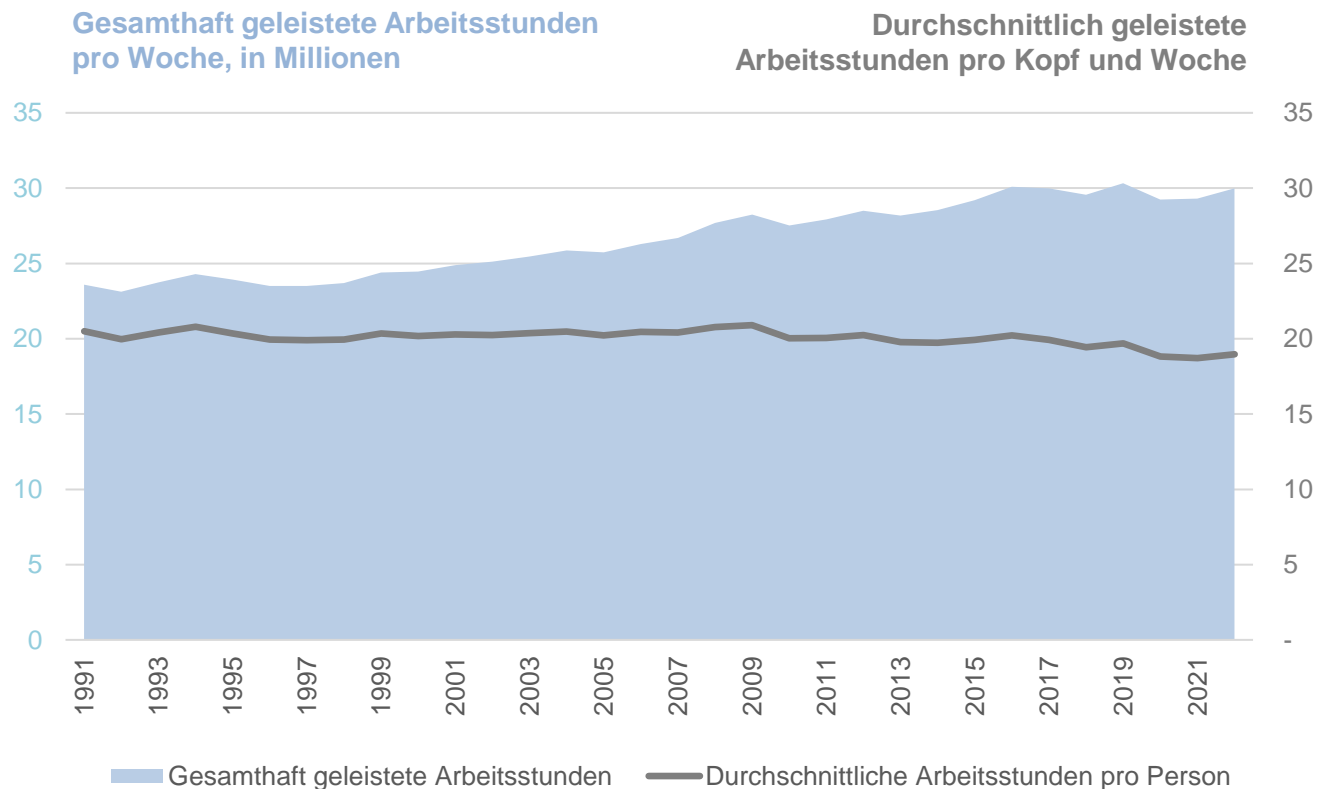
Jährliche Durchschnittsraten



Fast einen halben Nachmittag weniger

12

 Volkswirtschaftsdirektion



1991-2022:

Gesamthaft geleistete
Arbeitsstunden:
+ 5,6 Millionen pro Woche

Arbeitsstunden pro Kopf:
- 1,7 Stunden pro Woche

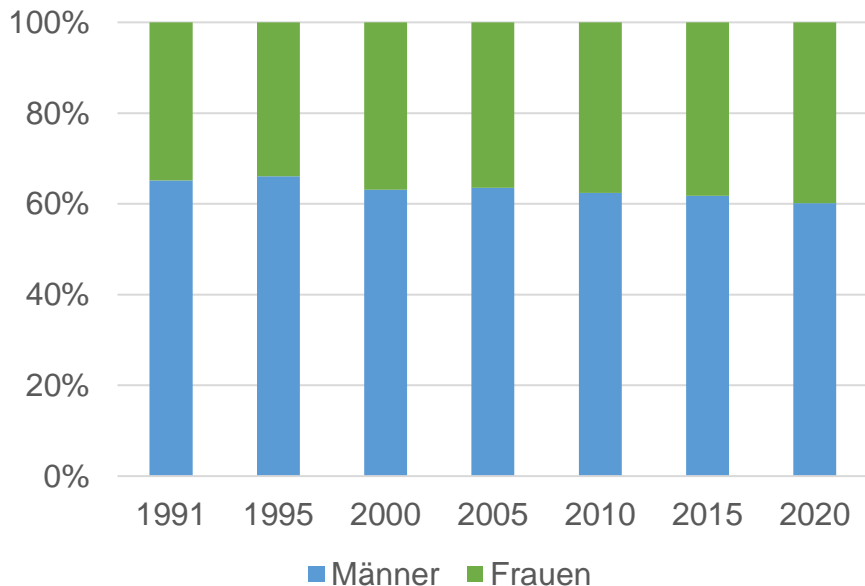
Frauen und Ausländer/innen arbeiten mehr

13

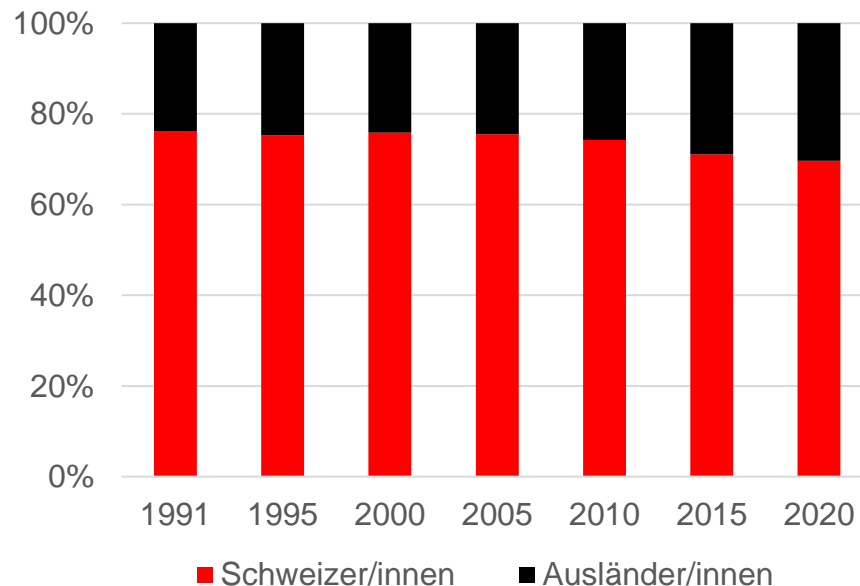


Volkswirtschaftsdirektion

Anteil am Arbeitsvolumen nach Geschlecht



Anteil am Arbeitsvolumen nach Herkunft

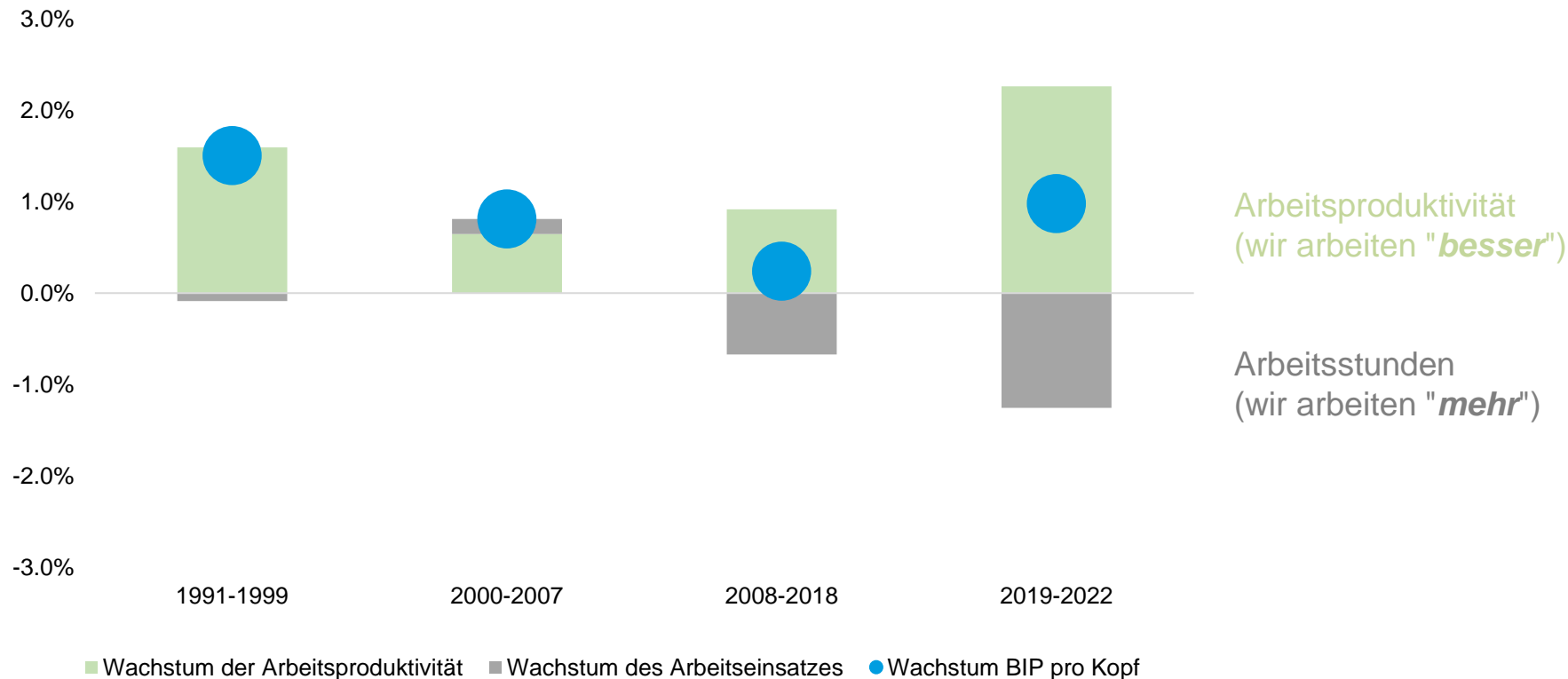


Die beiden Treiber des BIP pro Kopf

14

 Volkswirtschaftsdirektion

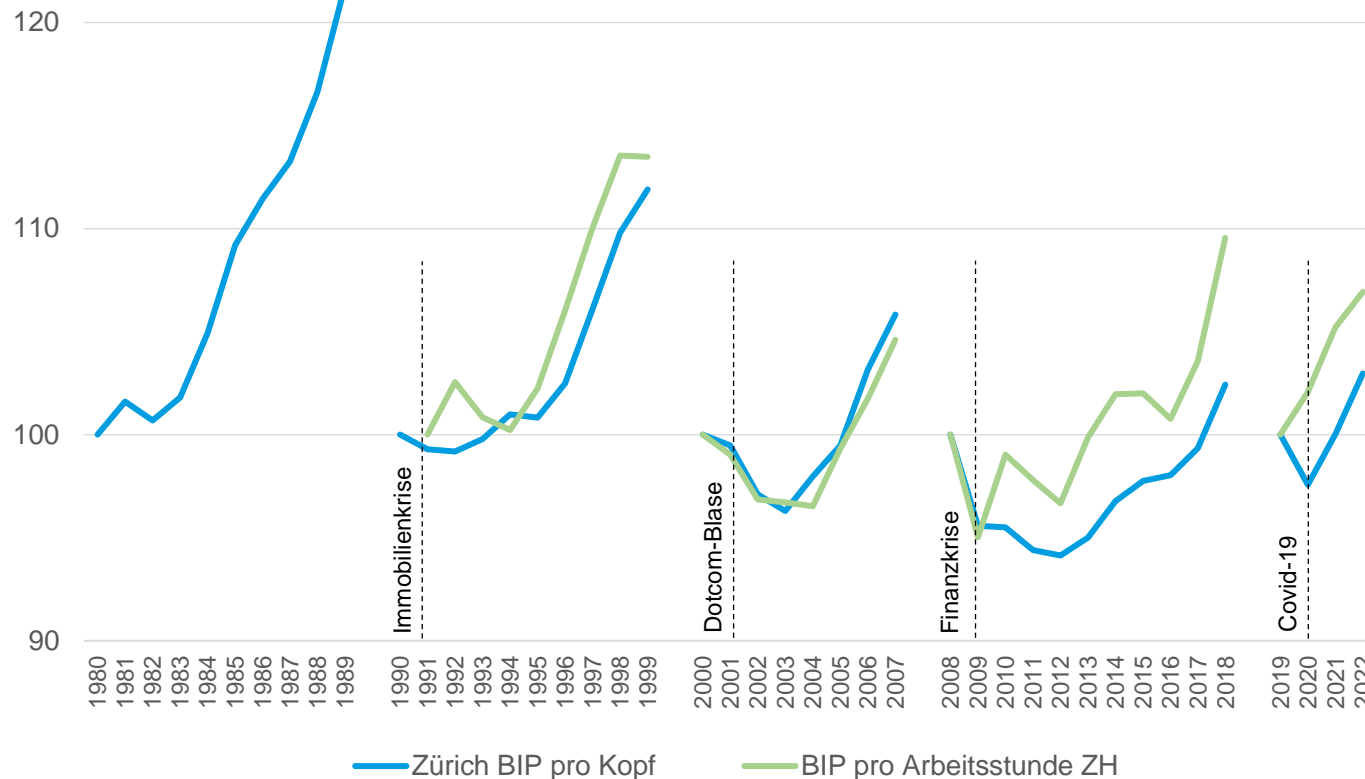
Jährliche Durchschnittsraten



Wohlstandszuwachs wird unterschätzt

15

Reales BIP pro Kopf, indexiert




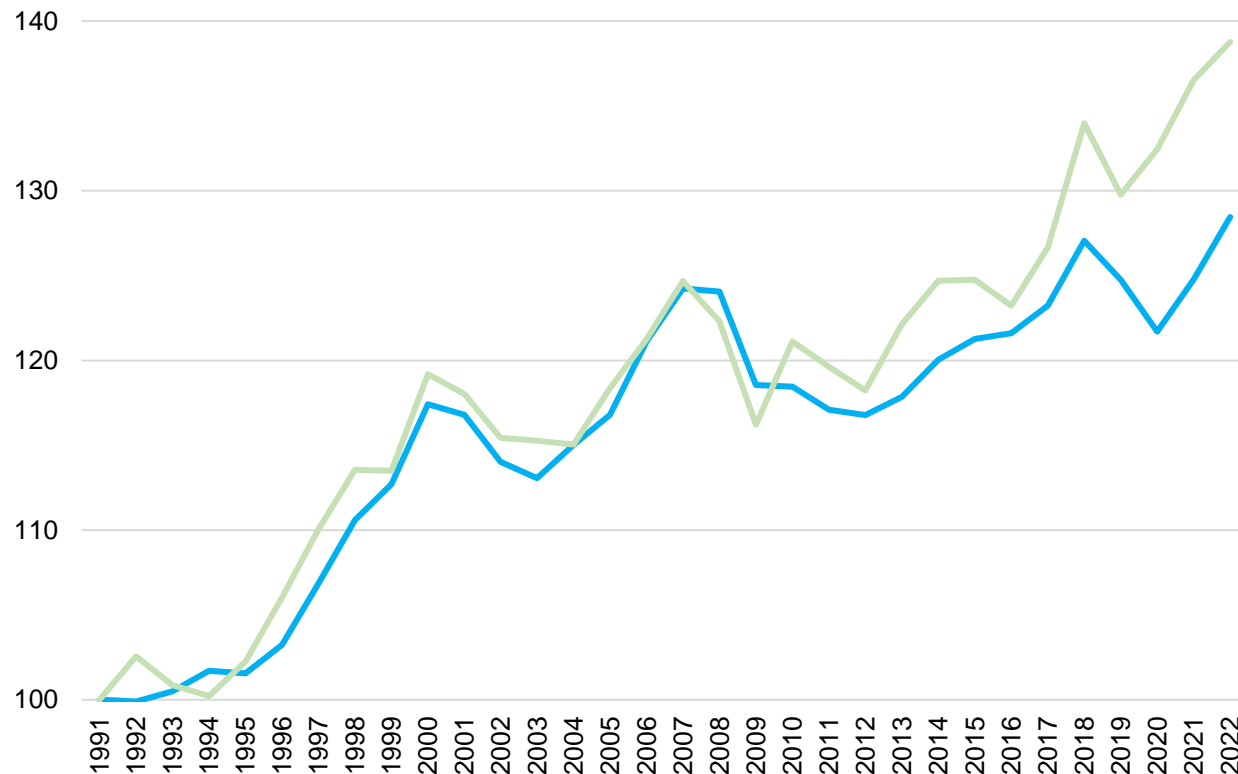
Seit Finanzkrise:

BIP pro Arbeitsstunde: +15%

BIP pro Kopf: +4%

Wohlstandszuwachs wird unterschätzt

16  Volkswirtschaftsdirektion



BIP pro Arbeitsstunde: +39%

BIP pro Kopf: +28%

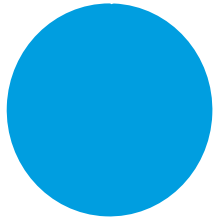
Nicht nur Wachstum in die Breite

17



Volkswirtschaftsdirektion

Jährliche Wachstumsraten 1991-2022:



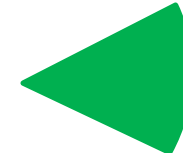
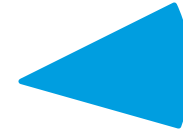
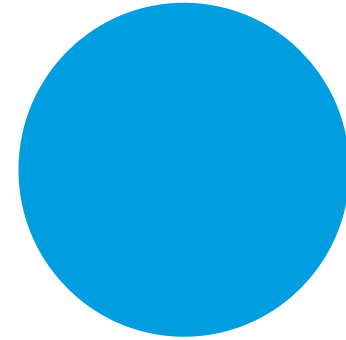
Gesamtes BIP: +1,8%



BIP pro Kopf: +0,8%



BIP pro Arbeitsstunde: +1,1%

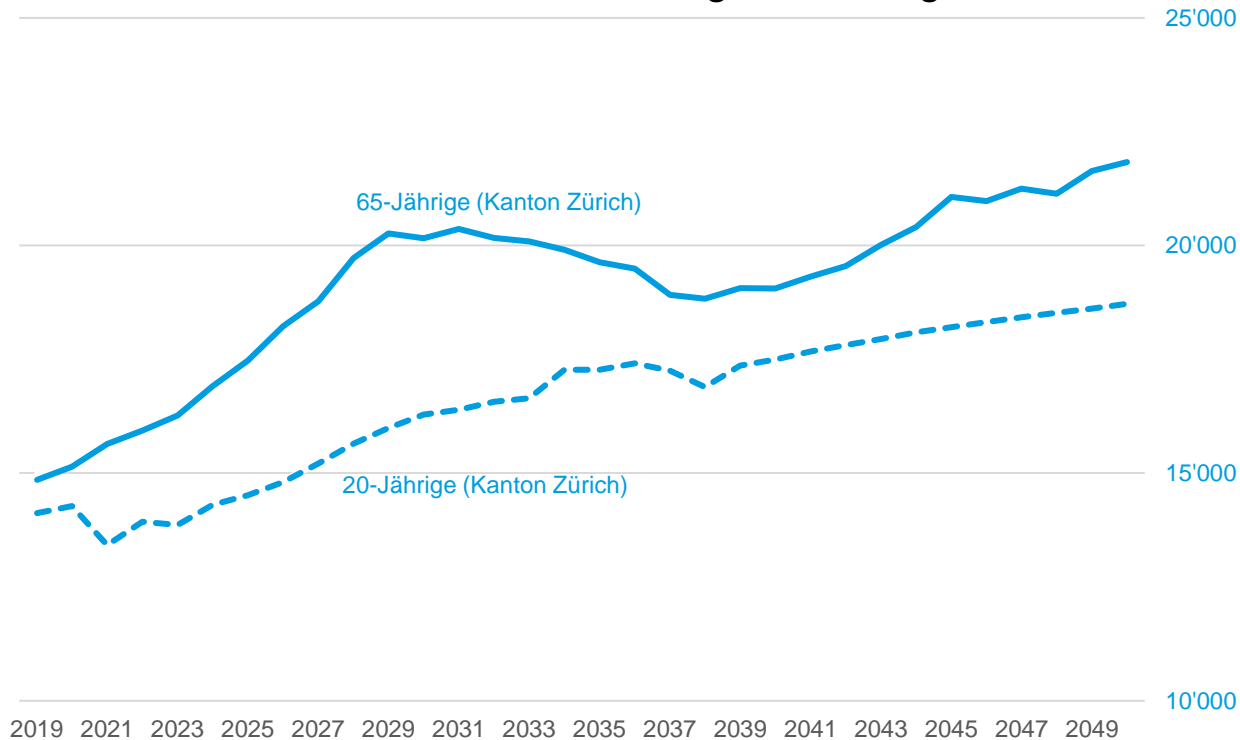




- In den letzten Jahrzehnten ist die Zürcher Wirtschaft kontinuierlich gewachsen.
- Ähnliches – wenn auch weniger ausgeprägt – gilt für das Pro-Kopf-Wachstum: In Franken ausgedrückt stieg das **BIP pro Kopf** von **65'000 CHF (1980)** auf **104'000 CHF (2022)**.
- Im Vergleich zur Schweiz wird im Kanton Zürich pro Kopf **19'000 CHF mehr erwirtschaftet**.
- Zugenommen hat die Wirtschaftsleistung pro Kopf nur deshalb, weil die Zürcherinnen und Zürcher **produktiver geworden sind**.
- Gleichzeitig haben die **Arbeitsstunden pro Kopf abgenommen**, was das BIP pro Kopf verringert hat.
- Rechnet man diesen Zuwachs an Freizeit mit ein, nahm der Wohlstand pro Kopf noch stärker zu als das BIP pro Kopf suggeriert.
- Die Zürcher Wirtschaft ist demnach nur zu **etwa 40% in die „Breite“ gewachsen**.

Wie wachsen die Kuchenstücke auch in Zukunft?

Arbeitsmarktschere: Anzahl 20-Jährige/65-Jährige



**Antworten auf
Demografie:
Wir brauchen
mehr
Arbeitskräfte!**

Wie wachsen die Kuchenstücke auch in Zukunft?

20

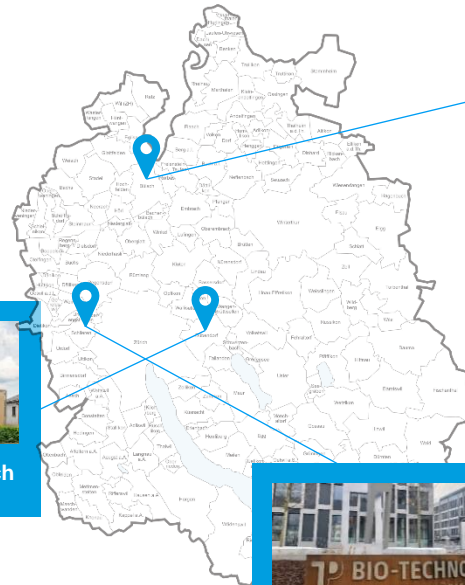


Volkswirtschaftsdirektion

**Stärkung des
Innovationsstandorts:
Wir brauchen
innovative
Unternehmen und
mehr Vernetzung!**



Innovationspark Zürich
Dübendorf



Digital Health Center
Bülach



BIO-TECHNOPARK®
Schlieren

Schlüsselbranchen:

- Finanzwirtschaft
- Life Sciences
- Hightech
- Cleantech
- ICT

Wie wachsen die Kuchenstücke auch in Zukunft?

21



Volkswirtschaftsdirektion



Smarte Regulierung: Wir müssen die Chancen der neuen Technologien nutzen! Z.B. mit der Innovation-Sandbox für künstliche Intelligenz.

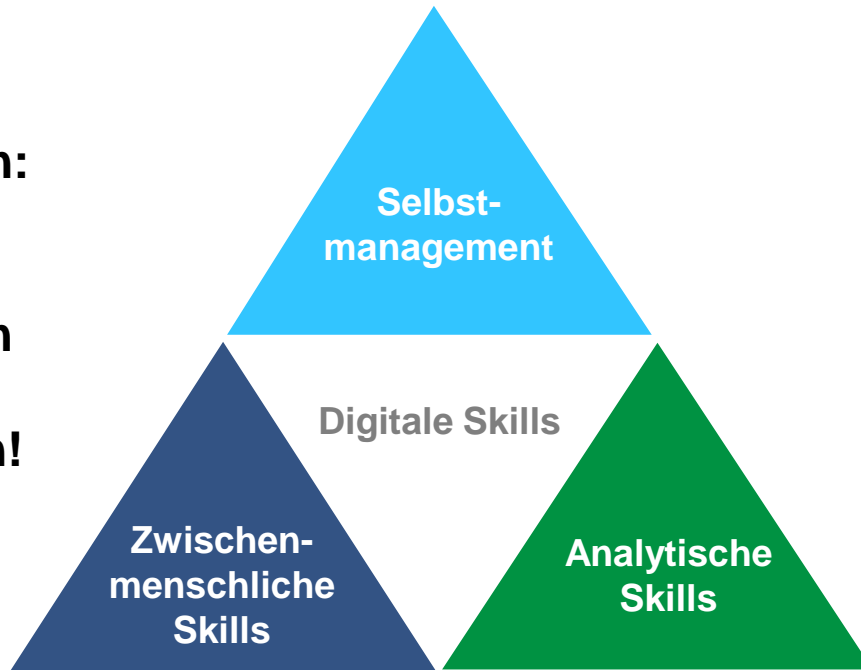
Wie wachsen die Kuchenstücke auch in Zukunft?

22



Volkswirtschaftsdirektion

**Fokus auf
Kompetenzen:
Wir müssen
die digitalen
Kompetenzen
und Soft
Skills stärken!**



Fragen?

